

Brot für die Welt

Ein Stück Gerechtigkeit

**Die Ev. Kirchengemeinde Mochenwangen
hat für 2016 folgendes Projekt ausgewählt:**

Eine Perspektive für die Chancenlosen

El Salvador: Jugendliche aus den Problemvierteln der Hauptstadt San Salvador haben auf dem Arbeitsmarkt keine Chance. Sie werden von potentiellen Arbeitgebern sofort als kriminell eingestuft. Die Organisation SSPAS bietet ihnen eine praxisnahe Ausbildung an. Und sie hilft ihnen, eine Stelle zu finden oder sich selbstständig zu machen. Das Haus von Claudia ist klein und armselig, ihr Mann wurde bei einer Razzia von der Polizei erschossen. Es gibt nicht einmal eine Abwasserleitung. Fast alle Häuser sind so in Montreal: kleine Hütten aus Blech, die sich an die grünen Hügel schmiegen. Die Straßen sind aus festgetretener Erde, es häuft sich der Müll, es riecht nach vermodertem Schlamm. Die örtliche Mara hat das Viertel im Griff. Die Zulieferer der kleinen Läden müssen jedes Mal, wenn sie vorbeikommen, fünf US-Dollar Wegegeld zahlen. Claudia hat eine kleine Tochter, die sie irgendwie durchbringen muss. Sie beschloss, Bäckerin zu werden und schrieb sich in einen entsprechenden Ausbildungskurs von SSPAS ein. Das Stipendium, das sie dort bekommen hat, schien ihr der einzige Weg, ein neues Leben zu beginnen. Sie lernen nicht nur das Handwerk, sondern auch die Kalkulation der Kosten. Viele haben Probleme mit den Zahlen, aber die Meisterin ist streng: „Ihr müsst Mengen und Preise berechnen können, sonst werdet ihr am Ende Verluste machen“. Claudia Pena hat klare Vorstellungen von ihrer Zukunft: „Ich will arbeiten, damit ich auf eigenen Füßen stehen kann“. Und sie ist optimistisch: „Ich glaube, dass ich es schaffen kann, meine eigene Bäckerei zu haben“. Es werden auch Kurse in Kochen, Grafikdesign, Kosmetik und Motorradmechanik angeboten. El Salvador erlebt heute eine Zeit extremer Gewalt. „Es geht uns nicht nur darum, den jungen Menschen handwerkliche Fähigkeiten zu vermitteln, wir versuchen auch, ihr Selbstbewusstsein zu stärken und ihnen friedliche Strategien zur Lösung von Konflikten beizubringen,“ sagt einer der psychologischen Fachkräfte des Hilfswerks. „Wir wollen nicht, dass sie in die Fänge der Kriminalität geraten, das Wichtigste ist, dass sich junge Leute als Teil der Gesellschaft fühlen und etwas beitragen können zu einem friedlichen Miteinander und zum Auskommen ihrer Familien.“

Wir bitten um großzügige Spenden und ein reiches Opfer in den
Weihnachtsgottesdiensten – ganz herzlichen Dank im Voraus!
Der Kirchengemeinderat

Unsere Bankverbindung: Ev. Kirchenpflege Mochenwangen
DE89 6505 0110 0048 0377 29 Kennwort Brot für die Welt